

# Straftat um tote Hühner und Katzen ist geklärt

Jahreshauptversammlung der Geflügelzüchter mit Teilvorstandswahlen – Am 30. Mai krähen die Hähne um die Wette

Echzell-Bingenheim (sto). Der Geflügelzuchtverein hielt am Samstagabend im Vereinslokal »Zur Stadt Offenbach« seine Hauptversammlung ab. Hierbei standen turnusgemäß Vorstandsergänzungswahlen an, die komplikationslos abliefen.

Auch scheint das Problem der Tötung von zwei Katzen und sechs Hühnern sowie das Verschwinden weiterer 15 Hühner eines Züchters des hiesigen Vereins aufgeklärt zu sein. Hier ermittelte die Polizei. Wie der anwesende Züchter der Versammlung mitteilte, hätten Bingenheimer Jugendliche diese Taten bei ihren Eltern gestanden.

Der Jahresbericht des Vorstands gab einen positiven Einblick in das abgelaufene Jahr 2001. Erfreulich gut war der Besuch am letztjährigen Züchterabend im Vereinslokal. Der 1. Vorsitzende Uwe Lohfink nannte 57 Mitglieder plus vier Jugendliche im Geflügelzuchtverein. Das Engagement der Mitglieder war so zufriedenstellend, dass die beiden durchgeführten Veranstaltungen – das Hähnewettkrähen und die Allgemeine Bingenheimer Schau mit knapp 300 Tieren – optimal bewältigt werden konnten. Lohfink unterstrich in diesem Zusammenhang, dass der Geflügelzuchtverein seine traditionell Ende November organisierte Schau nicht verlegen werde, wie dies im Verband gelegentlich aufgrund von Mehrfachveranstaltungen gefordert werde. So werden in diesem Jahr im Bingenheimer Bürgerhaus am 30. November und am 1. Dezember die ausgestellten Gefiederten zu bewundern sein. Auch findet in Bingenheim wieder ein Hähnewettkrähen statt.

Als Termin nannte der 1. Vorsitzende Fronleichnam, den 30. Mai. Auch der von Rechner



Der Vorstand des Geflügelzuchtvereins Bingenheim (von links): Siegfried Wagner, Manfred Stephan, 1. Vorsitzender Uwe Lohfink, Robert Todt, Lothar Müller, Oliver Schwab, Dietmar Roos, Gerold Reuhl und Helmut Müller.  
Foto: Storck

Lothar Müller vorgelegte letzte in D-Mark abgefasste Kassenbericht fand die Zustimmung der Mitglieder.

Nach den Wahlen des Abends setzt sich die Führungsspitze des Vereins wie folgt zusammen:  
1. Vorsitzender und Jugendobmann Uwe Loh-

fink, 2. Vorsitzender Manfred Stephan, Schriftführer Gerold Reuhl, 2. Schriftführer Robert Todt, Rechner Lothar Müller, Käfigwart Helmut Müller sowie die Beisitzer Siegfried Wagner, Dietmar Roos und Oliver Schwab. Kassenprüfer in 2002 sind Thorsten Stephan und Dieter Freis.

26.03.2002